

Ja zu EUROPA

Bis zum 9. Juni 2024 entscheiden Millionen von Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern über die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments.



Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie, welche Abgeordneten Sie im Europäischen Parlament vertreten. Dort werden neue Rechtsvorschriften ausgearbeitet und Einfluss auf die Wahl der Europäischen Kommission genommen. Mit den Rechtsvorschriften der EU werden Themen geregelt, die den meisten Menschen wichtig sind:

Rechtsstaatlichkeit, Umweltschutz, Verbraucherrechte, soziale Standards, Wirtschaft, Migration, Sicherheit, Kulturaustausch, Studienprogramme und Regionalförderprogramme.

Wussten Sie, dass

- ✓ die EU der weltweit der größte Wirtschaftsraum ist?
- ✓ Deutschlands Export zu über 50% innerhalb der EU abgewickelt wird
- ✓ ohne die EU sich das Verhältnis zu mächtigen Nicht-EU-Staaten auf rein nationalstaatlicher Ebene nicht mehr erfolgreich regeln lässt?

- ✓ Deutschland von der Euro-Einführung am meisten profitiert hat?
- ✓ die zweijährige Gewährleistungszeit für Produkte auf Brüssel zurückgeht, ebenso wie das zweiwöchige Umtauschrecht für Internetbestellungen?
- ✓ 31 Millionen Arbeitsplätze in der EU vom Export abhängen und die Handelspolitik der EU diese schützen möchte?
- ✓ die Bürger sich auf einheitliche Sicherheitsstandards für eine Fülle von Produkten verlassen können, besonders im Lebensmittelbereich?
- ✓ nach einer repräsentativen französischen Studie (Quelle: ARTE-TV) sich 72% der EU-Bürgerinnen und -Bürger sich ein gemeinsames Vorgehen zur Eindämmung der Klimakrise wünschen?
- ✓ zwei Milliarden Menschen auf der Welt keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben, jedoch die Menschen in der EU schon –
Stichwort: Trinkwasserrichtlinie !!!!!

Nutzen Sie Ihre Stimme und gehen Sie wählen,

- ➔ denn nur so können Sie die Welt, in der Sie leben, mitgestalten,
- ➔ damit die globalen Herausforderungen gemeinsam angegangen werden können,
- ➔ um für die Demokratie einzutreten, denn je mehr Menschen wählen gehen, desto stärker wird die Demokratie!

Unter folgendem Link können Sie nachvollziehen, wo Ihnen die EU Vorteile bringt:

<https://what-europe-does-for-me.europarl.europa.eu/de/social>

Stimmen von Wahlberechtigten zur Frage, was sie persönlich an der EU gut finden:

„Sie vertritt demokratische Werte.“ (Mann 66 Jahre)

„Ein Wirtschafts- und Friedensprojekt“ (Mann 36 Jahre)

„Die EU dient der Völkerverständigung und sichert Frieden.

Sie hilft bei grenzüberschreitenden Problemen wie der Klimaveränderung“ (Frau 64 Jahre)

„Die EU funktioniert gut. Sie verkauft sich unter Wert. Vieles wurde erleichtert. Das machen sich viele nicht klar.“ (Frau 66 Jahre)

„Mir ist die Grenzfreiheit wichtig. Die EU hilft bei Normierungen – in technischer Hinsicht, was mir als Ingenieur wichtig ist und auch Privatreuten hilft. Gerade im Lebensmittelbereich, wo ich Wert auf Qualität lege. Auch im sozialen Bereich trägt sie zur Vereinheitlichung von guten Standards bei. Und ich als Freiberufler könnte mich niederlassen, wo ich wollte – und auch noch als Rentner.“ (Mann 66 Jahre)

Matthias Dornhuber, SPD-Europa-Kandidat für Mittelfranken:

„Die Europäische Union ist ein einzigartiges politisches Gebilde, dass es so nirgends in der Welt gibt und das ganz unterschiedliche Staaten von Portugal bis Bulgarien, von Norwegen bis Zypern vereint und es ihnen ermöglicht, ihre Herausforderungen gemeinsam anzupacken und Probleme friedlich zu lösen. Alle diese Staaten haben eine lange Geschichte und um Akzeptanz zu finden, muss die Europäische Union das Selbstverständnis der souveränen Staaten mit einem gemeinsamen demokratischen System verbinden. Auch die Staats- und Regierungschefs im Europäischen Rat sind



ja demokratisch gewählt. Das politische System der Europäischen Union ist nicht einfach und nicht perfekt, aber die politischen Ergebnisse der vergangenen Jahrzehnte sind ja trotzdem beeindruckend: Jahrzehnte des inneren Friedens und enormer Gewinn an Wohlstand.

Kein politisches System ist perfekt. Wir wollen die EU weiterentwickeln. Aber auch so, wie sie jetzt ist, liefert sie tolle Ergebnisse. Das Europäische Parlament ist ein wichtiger Teil der EU-Gesetzgebung und kann vieles positiv verändern. Deshalb ist es wichtig, bei der Europawahl zu wählen und die zu stärken, die dieses System weiterentwickeln und Europa voranbringen möchten.“

Katarina Barley, SPD Spitzenkandidatin für die Europawahl:

„Für uns heute ist vieles in der Europäischen Union ganz selbstverständlich, für das unsere Eltern und Großeltern sich politisch eingesetzt haben:

zu reisen und zu arbeiten ohne ständige Passkontrollen, europaweit online einzukaufen ohne Zollgebühren und noch viel mehr.

Was es bedeutet, die EU zu verlassen, sehen wir beim Blick nach Großbritannien. Für die Briten hat der Brexit nur Verlierer produziert: Supermarktregale blieben leer, der Export für Unternehmen brach ein und Preise für Lebensmittel stiegen.

Wir brauchen ein Europa, das auf Zusammenhalt aufbaut.

Konservative Parteien in ganz Europa orientieren sich hingegen immer weiter nach rechts. In Italien, Schweden und Finnland paktieren sie mit den Rechtsextremen und Neofaschisten. Sozialhilfe wird per SMS gestrichen, das Recht auf Abtreibung beschränkt und Rechtsstaatlichkeit wird zur hohlen Fassade.

Als ehemalige Richterin, Bundestagsabgeordnete, Familien- und Justizministerin und seit 2019 als Vizepräsidentin der EU setze ich mich schon immer für Gerechtigkeit, Solidarität und unsere Demokratie ein.“